

Die Erhaltung der Pressefreiheit

Die Presselandschaft wandelt sich spürbar. Für viele Printmedien verschärft sich der Marktdruck erheblich. Die Folge: Der Verkauf von Anzeigen erscheint zunehmend wichtiger als die Veröffentlichung unabhängiger und kritischer Inhalte.

Diese Entwicklung steht der Idee der Pressefreiheit diametral entgegen. Die „Blätter-Gesellschaft“ fördert seit 1990 politisch-wissenschaftliche Publizistik. Mit einer Mitgliedschaft unterstützen Sie auch die Eigenständigkeit der Blätter.



Treten Sie der Gesellschaft bei und Sie erhalten die Blätter als kostenlose Mitgliederzeitschrift. Die Beiträge – ab zehn Euro monatlich – können Sie steuerlich absetzen.

Informationen telefonisch unter 030/308836-43 oder schreiben Sie eine E-Mail an gesellschaft@blaetter.de.

Autorinnen und Autoren dieses Heftes

Behrooz Abdolvand, geb. 1956 in Ali-gudarz/Iran, Dr. phil., Koordinator der Graduate School „Caspian Region Environmental and Energy Studies“ an der Freien Universität Berlin.

Elmar Altvater, geb. 1938 in Kamen, Dr. oec. publ., Professor em. für Politische Ökonomie an der Freien Universität Berlin.

Homi K. Bhabha, geb. 1949 in Mumbai/Indien, PhD, Professor für englische and amerikanische Literatur und Sprache an der Harvard University.

Antonio Brettschneider, geb. 1975 in Konstanz, Soziologe, wiss. Mitarbeiter am Institut Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg-Essen.

Helge Buttkereit, geb. 1976 in Hamburg, Historiker, lebt als freier Journalist in Karby/Schleswig-Holstein.

Tim Engartner, geb. 1976 in Mönchengladbach, Dr. phil., Akademischer Rat für Wirtschaftswissenschaften und Didaktik der Wirtschaftslehre an der Universität Duisburg-Essen.

Uli Gellermann, geb. 1945 in Düsseldorf, Journalist und Filmemacher.

Michael Hirsch, geb. 1966 in Karlsruhe, Dr. phil., Politikwissenschaftler und Philosoph, Lehrbeauftragter an der TU München.

Dierk Hirschel, geb. 1970 in Nürnberg, Dr. rer. pol., Tischler und Volkswirt, Wirtschaftsexperte bei Verdi.

Dorothea Jung, geb. 1949 in Delmenhorst, Journalistin, freie Mitarbeiterin beim Deutschlandradio.

Siegfried Knittel, geb. 1946 in Stuttgart, lebt als Publizist in Frankfurt a. M.

Claus Leggewie, geb. 1950 in Wanne-Eickel, Dr. disc. pol., Direktor des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) und Professor für Politikwissenschaft an der Universität Gießen, Mitherausgeber der „Blätter“.

Michael Liesener, geb. 1982 in Bernburg, Politikwissenschaftler und Doktorand an der Freien Universität Berlin.

Dieter Maier, geb. 1946 in Frankfurt a. M., Dr. phil., Philosoph und Historiker, lebt in Frankfurt a. M.

Rudolf Martens, geb. 1951 in Treysa/Hessen, Dr. phil. nat., Geowissenschaftler, Leiter der Paritätischen Forschungsstelle, Berlin.

William Pfaff, geb. 1928 in Iowa/USA, Publizist und Kolumnist, u.a. für die „International Herald Tribune“ und die „Blätter“.

Albert Scharenberg, geb. 1965 in Leer/Ostfriesland, Dr. phil., Politikwissenschaftler und Historiker, „Blätter“-Redakteur.

Thorsten Schulten, geb. 1966 in Düsseldorf, Dr. phil., Wissenschaftler am Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung.

Gerhard Stuby, geb. 1934 in Saarbrücken, Dr. iur., Professor em. für Öffentliches Recht an der Universität Bremen, Mitherausgeber der „Blätter“.

Ernst Ulrich von Weizsäcker, geb. 1939 in Zürich, Dr. rer. nat., Naturwissenschaftler, langjähriger Präsident des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie und Universitätspräsident i.R.

Valerie Wilms, geb. 1954 in Hannover, Dr. ing., Ingenieurin, MdB (Bündnis 90/Die Grünen).

Harald Welzer, geb. 1958 in Bissendorf/Osnabrück, Dr. phil., Direktor am Kulturwissenschaftlichen Institut in Essen und Forschungsprofessor an der Universität Witten/Herdecke.

Moshe Zimmermann, geb. 1943 in Jerusalem, Dr. phil., Professor für Neuere Geschichte und Direktor des Richard-Koebner-Zentrums für Deutsche Geschichte an der Hebräischen Universität Jerusalem.

Hinweis: In dieser Ausgabe befinden sich Beilagen der Wochenzeitung „Der Freitag“ und der Zeitschrift „Lette International“. Wir bitten um freundliche Beachtung.